

Äbtissin, Dechantin und Konvent der Abtei Sonnenburg an Calixt III. (Supplik). Sie bitten um Übertragung ihrer Appellation an einen Kardinal oder Rotarichter.

Kopie (Insert in Nr. 4619 von 1455 Dezember 13): INNSBRUCK, TLA, Stift Sonnenburg, Urk. Nr. 96.

Regest: Jäger, Regesten II 165.

Erw.: Baum, in: Germania Benedictina III 3, 650.

Sie bitten den Papst, die in einer Appellation²⁾ näher dargelegten Beschwerden über das unrechte Vorgehen und die Strafen des NvK gegen die Abtei zu berücksichtigen und erheben Einspruch gegen die von NvK ausgesprochene Exkommunikation der Äbtissin Verena, des Johannes Würzburger³⁾ und des Erasmus Burgstaler⁴⁾. Sie bitten den Papst, die Untersuchung und Entscheidung des Streits einem Kardinal oder Rotarichter anzuvertrauen und diesem die Vollmacht zu geben, die drei genannten Personen vom Bann zu lösen, die Äbtissin wieder in ihr Amt einzusetzen und das über 5 Sonnenburg verhängte Interdikt aufzuheben.

¹⁾ Die Supplik wurde vor dem 13. Dezember 1455 schon mehrfach in der apostolischen Kanzlei eingereicht, aber nicht angenommen; s.u. Nr. 4619.

²⁾ S.u. Nr. 4619 (1455 September 13).

³⁾ Hans Würzburger, Kaplan und Notar der Abtei Sonnenburg.

⁴⁾ Erasmus Burgstaller, Bürger zu Klausen und Amtmann zu Sonnenburg.